

# Umwelterklärung 2006

## Landwirtschaftsbetrieb Vogelmann Kupferzell-Mangoldsall



Der Betrieb Vogelmann  
verfolgt als Unternehmensziel und Leitbild  
eine nachhaltige und umweltverträgliche  
Landwirtschaft.

# 1. Betriebspiegel

Landwirtschaftsbetrieb Vogelmann

Stand: März 2006

Adresse	Landwirtschaftsbetrieb Vogelmann Winteräcker 1 74635 Kupferzell-Mangoldsall Tel./Fax:07944-8841/8842 E-Mail: klaus.vogelmann@t-online.de
Betriebsleiter/in	Klaus Vogelmann & Marita Vogelmann
Mitarbeiterzahl	3 vollbeschäftigte Familienmitglieder 16 Saisonarbeitskräfte
Betriebs-Biografie	Seit 2001 zusätzlich Verarbeitung/Vertrieb von Heimtierfutter Bis 2000 Verarbeitung/Vertrieb von Trockenblumen Bis 1990 Schweinmastbetrieb
Angaben zur Landwirtschaft	Seit 2006 Bewirtschaftung von 39.8 ha Ackerfläche Bis 2005, 24 ha Ackerfläche Anbau: Hafer, Triticale, Weizen, Mais, Gerste, Raps
Angaben zum Betrieb	70% unseres Getreideanbaues werden für Dekorations- Material /Floristikbedarf/Heimtierfutter verwendet. 30% der Restflächen dienen als Konsum + Stilllegungsanbau Maisanbau (Maiskolben) speziell für Heimtierfutter
Angaben zum Stand der Technik	Grundbodenbearbeitung: Pflug + Kreiselegge + Grubber + Scheibenegge Dekorations-Getreide wird in Eigenregie geerntet Restflächen durch ein Lohnunternehmen
Angaben zu Kunden	Großhandel für Heimtierbedarf * Floristik
Angaben zu Lieferanten	Kartonagen-/Folienhersteller, Händler, Landwirte
Angaben zu Verbänden	Bauernverband, Maschinenring, Bauernland-Hohenlohe

## 2. Umwelleistungen/ Umweltprüfung

Landwirtschaftsbetrieb Vogelmann

Stand: März 2006

### Umwelt-Auswirkungen bei normalen Bedingungen:

**Boden:** das Befahren der Ackerfläche mit landwirtschaftlichen Maschinen ist unvermeidlicher Bestandteil unseres Produktionsablaufes. Dabei kann der Boden verdichtet werden. Unsere Maßnahmen haben wir im Umweltprogramm beschrieben.

**Wasser:** eine qualitative Beeinträchtigung des Grundwassers bzw. von Oberflächengewässern findet im regulären Betrieb nicht statt. Denn die Bilanzierung der Nährstoffaufnahme-/zufuhr zu den Ackerflächen, sowie die Gülleausbringung in den wachsenden Bestand sorgt für eine bedarfsgerechte Düngung.

**Luft:** wesentliche Auswirkungen unserer Produktion auf die Qualität der Luft, ergeben sich primär durch den Verbrauch von fossilen Energieträgern, wie Diesel/Heizöl. (CO<sub>2</sub>). Indirekte Umweltauswirkungen (Emissionen) ergeben sie auch aus dem Stromverbrauch.

**Biodiversität:** Durch die vorschriftsmäßigen Anwendung von Pflanzenschutzmaßnahmen (Schadschwellenprinzip), MEKA nur 1 Fungizidanwendung minimieren wir die Häufigkeit der Anwendung, um die biologische Vielfalt nicht zu sehr zu beeinflussen.

**Umweltprogramm:** MEKA- Teilnahme am Marktentlastungs- und Kulturlandschaftsausgleichs- Programm

Tabelle 1 Auszüge von der 1. Umweltprüfung

Nr..	Nicht erfüllte Anforderung (Nein-Antwort)	Schnittstellen	Lösung („Was ist zu tun?“)	Kosten (€)	Termin	Bemerkungen Wirksamkeit
1	Energiebilanz	EMAS	Auswertung durch den Berater	-	02/06	
2	Kein Betriebsstörungsprotokoll vorhanden	FG	Einführung eines Betriebsstörungsprotokoll (Vordruck)	-	02/06	
3	Keine Erfassung + Bewertung Fruchtfolge	FG	Erfassung + Bewertung Fruchtfolge (Vordruck)	-	02/06	
4	Keine Erfassung der Erosionsrisiken	FG	Erfassung + Bewertung der Erosionsrisiken (Vordruck)	-	02/06	

Legende: FG= Fördergrundsatz

Bei der **1. Umweltprüfung** in unserem Betrieb, wurde die Einhaltung bestehender Rechtsvorschriften geprüft, sowie die Anforderungen nach EMAS und den Fördergrundsätzen, welche für die einzelbetrieblichen Managementsysteme GQS<sub>BW</sub> Umwelt-Audit verbindlich sind.

### 3. Umweltaspekte

Landwirtschaftsbetrieb Vogelmann

Stand: März 2006

Bewertung der Umweltauswirkungen betriebsbezogener Tätigkeiten mit unterschiedlicher Umweltrelevanz durch den Betriebsleiter.

Umweltrelevante Bereiche im Betrieb	Umweltaspekte / Gefahrenpotentiale	Schutzgüter	Umweltauswirkungen	Bewertung im Betrieb
<i>direkte Wirkungsbereiche</i>	<i>Konkret</i>		<i>gering, mittel, hoch</i>	<i>Selbstbewertung</i>
Pflanzenschutzmittel	Lagerraum	Luft / Wasser	hoch	mittel
	Ausbringungstechnik			mittel
	Notfall/Gewässerschutz			mittel
Schmier-, Altöl	Lagerung	Wasser	hoch	mittel
	Notfall/Gewässerschutz			mittel
Hoftankstelle	Lagerung	Wasser	hoch	gering
	Betankungsfläche			mittel
	Zapfventil			gering
	Notfall/Gewässerschutz			mittel
Wirtschaftsdünger / Mineraldünger	Bodenplatte/Lagerung	Luft / Wasser	hoch	gering
	Lagerkapazität			gering
	Ausbringungstechnik/			gering
	Geruchsemissionen			gering
	Anwendungstechnik			gering
	Notfall/Gewässerschutz			gering
Bodenbearbeitung	Verdichtung	Boden	mittel	mittel
	Erosion			gering
	Fruchtfolge			gering
Abfallentsorgung	Rücknahme	Ressourcen	mittel	gering
	Rest-/Sondermüll			gering
Energie-Wasserverbrauch	Ressourcenverbrauch	Ressourcen / Klima	mittel	hoch
	Luftverschmutzung			mittel
<i>indirekte Wirkungsbereiche</i>	<i>konkret</i>		<i>gering, mittel, hoch</i>	<i>Selbstbewertung</i>
Umweltverhalten der Lieferanten	Verkehrsbelastung	Ressourcen/ Klima	mittel	mittel
	umweltbewusste Betriebsführung			mittel
	Verpackung			mittel
Umweltverhalten der Kunden	Verkehrsbelastung	Ressourcen/ Klima	mittel	mittel
	umweltbewusste Haushalte			mittel

## 4. Umweltbilanz 2005

Landwirtschaftsbetrieb: Vogelmann

Stand: April 2006

Input		Output	
<b>Rohstoffe</b>		<b>Produkt</b>	
Heu (Zukauf)	20.800 dt	Trockenblumen	744 dt
Futterstroh (Zukauf)	3.240 dt	Weizen	1.286 dt
		Raps	257 dt
		Hafer	477 dt
		Wintergerste	256 dt
		Triticale	135 dt
		Mais/Heimtierfutter	409 dt
		Heu	19.968 dt
		Stroh	3.120 dt
<b>Hilfs- und Betriebsstoffe</b>		<b>Nebenprodukt</b>	
Mineralischer Dünger	305 dt	Bio-Abfall	25 to
Wirtschaftsdünger Zukauf	995 m <sup>3</sup>	Grüner Punkt	11,5 m <sup>3</sup>
Pflanzenschutzmittel *		Papier	5,0 m <sup>3</sup>
Herbizide	62,0 l	Hausmüll	12,5 m <sup>3</sup>
Herbizide	651,0 g	Altöl	45,0 l
Fungizide	21,3 l	Silofolien	19,0 m <sup>3</sup>
<b>Wasser</b>		<b>Abwasser</b>	
Trinkwasser	853 m <sup>3</sup>	Sozialabwasser	543 m <sup>3</sup>
		Betriebswasser	310 m <sup>3</sup>
<b>Energie</b>		<b>Emission/Abluft</b>	
Heizöl	30.300 l	CO <sub>2</sub> (Diesel/Heizöl)	10,7 t
Diesel	10.560 l	CO <sub>2</sub> (Fremdstrom)	50,9 t
Strom	97.324 kWh		

\* Die eingesetzten Pflanzenschutzmittel enthalten verschiedene Wirkstoffe in unterschiedlichen Konzentrationen und Kombinationen. Die Mengenangaben lassen daher keine Rückschlüsse auf die Umweltwirkungen zu. Entsprechende Bewertungsverfahren befinden sich derzeit noch in der Entwicklung.

Energieträger	CO <sub>2</sub> -Emissionsfaktor	Datenherkunft
Diesel/Heizöl (Dichte: 0,85 kg/L)	2,63kg CO <sub>2</sub> /L	Verkehr im UM, UBA Berlin, Stand 1998
Strom	0,523kgCO <sub>2</sub> kg/kWh	VCD

## 5. Umweltverhaltenskodex

Landwirtschaftsbetrieb Vogelmann

Stand: März 2006

Als **Landwirtschaftsbetrieb** treten wir für eine **verantwortungsbewusste, nachhaltige** und **umweltverträgliche** Bewirtschaftungsweise ein, im Interesse unserer Mitwelt.

Als Steuerungsinstrument haben wir deshalb ein Umweltmanagementsystem nach den Vorgaben **EMAS-Verordnung** auf freiwilliger Basis eingeführt.

Grundlage dafür war, das **GQS<sub>BW</sub> Umwelt-Audit**, ein Eigenkontrollsystem, das effektiv und kostengünstig ist, und in Baden-Württemberg als förderfähig anerkannt ist .

Es handelt sich hier um eine umfassendes **Managementsystem** mit effektiven Arbeitshilfen zur Eigenkontrolle/Dokumentation.

Unser Ziel ist es , die Umweltauswirkungen unsere Arbeit regelmäßig zu kontrollieren und durch gezielte Maßnahmen zur **Verringerung der Umweltbelastung + durch Einsparung von Ressourcen nachweislich aktiven Umweltschutz leisten**.

1. Wir pflegen langfristige, partnerschaftliche, faire und ehrliche Beziehungen mit all unseren **Partnern** (Kunden, Lieferanten, interessierten Kreisen) und Mitarbeitern.

2. Wir bieten unseren **Kunden** zuverlässige, termin- und umweltgerechte Produkte.

3. Gemeinsam mit unsern **Partnern / Mitarbeitern** suchen wir stets nach der besten Lösung um eine optimale Kundenzufriedenheit zu erreichen.

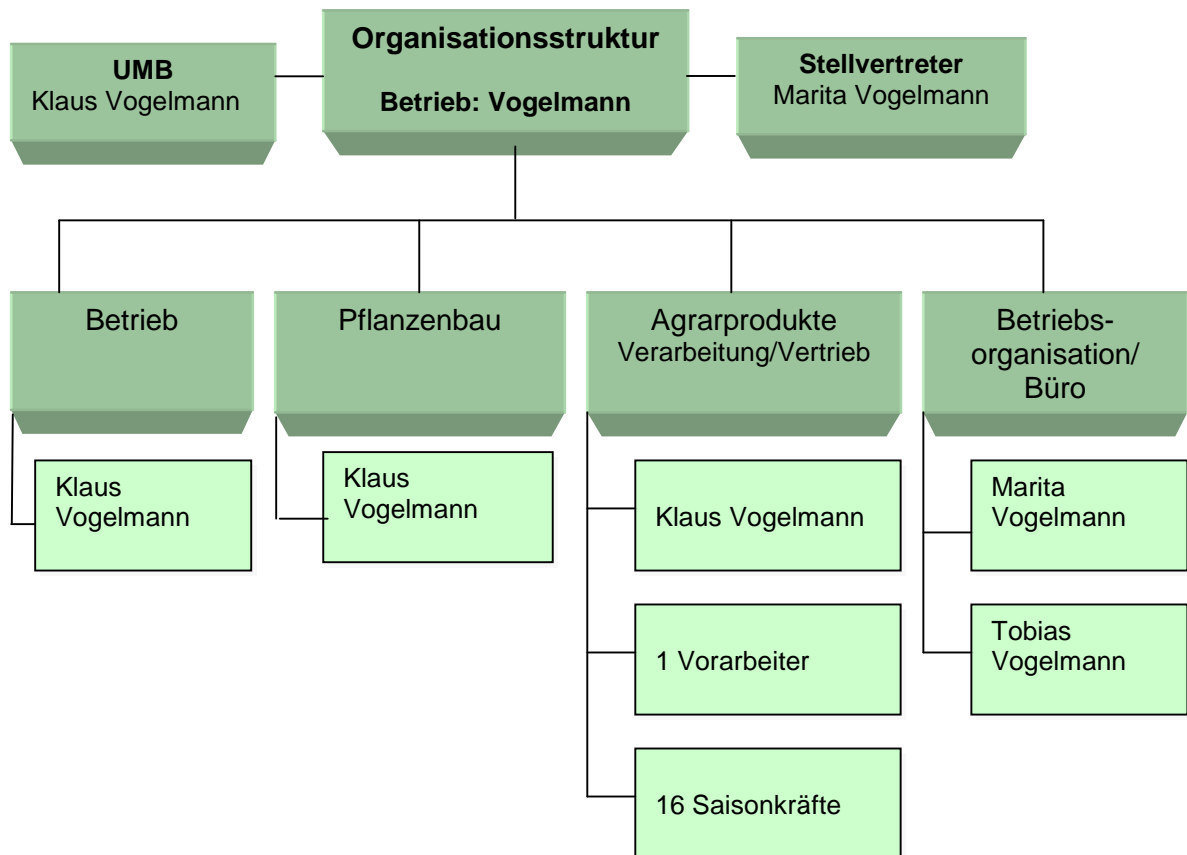
4. Wir entwickeln unsere **Prozesse** ständig weiter, um eine hohe Umweltverträglichkeit zu erreichen.

5. Wir verpflichten uns über die geltenden Gesetze und Vorschriften hinaus zur **ständigen Verbesserung unserer Umweltstandards**.

# 6. Umweltmanagement

Landwirtschaftsbetrieb Vogelmann

Stand: März 2006



Dieses **Umweltmanagementsystem** ist Teil unseres Betriebsmanagement und umfasst die Organisationsstruktur, Planungstätigkeiten, Verantwortlichkeiten, Verhaltensweisen, Vorgehensweisen, Verfahren und Mittel um die Umwelt-Auswirkungen, die durch unsere Arbeitsprozesse entstehen zu minimieren.

Als Hilfsmittel dienen uns die **GQS<sub>BW</sub> Ordner Umwelt-Audit Teil 1-3**

**Teil 1 Eigenkontrolle**, d.h. Überprüfung der Anforderungen für die Bereiche: Betrieb, Pflanzenbau, Tierhaltung, Umweltaudit

**Teil 2 Ablageregister + Vordrucke** für die Bereiche: Betrieb, Pflanzenbau, Tierhaltung, Umweltaudit, zusätzlich Aktionsblätter Umweltprüfung, Umweltaudit, Umweltprogramm

**Teil 3 Merkblätter** für die Bereiche: Betrieb, Pflanzenbau, Tierhaltung, Umweltaudit

**Managementbeauftragter** unseres Betriebes und damit Ansprechpartner für die Öffentlichkeit und anderer interessierter Kreise ist: **Klaus Vogelmann**

**Notfallmanagement**, Unfälle und Notfälle mit Auswirkungen auf die Umwelt haben wir in einem Alarm-/Notfallplan festgelegt, und allen Betriebsangehörigen bekannt gemacht.

# 7. Umweltprogramm

Landwirtschaftsbetrieb Vogelmann

Stand: März 2006

Umweltziele	Maßnahmen	zuständig	Termin	o.k.
Minimierung der Umweltgefahren im Bereich Pflanzenschutz	Beschaffung eines zugelassenen Pflanzenschutzschranks, abschließbar	Betriebsleiter	2006	o.k.
Minimierung der Umweltgefahren im Bereich Öle + Fette	Beschaffung einer zugelassenen Auffangwanne mit verzinktem Gitterrost	Betriebsleiter	2006	o.k.
Minimierung der Umweltgefahren im Bereich Maschinenreinigung	Kostenermittlung Ölabscheider	Betriebsleiter	2006	n.n.
Minimierung der Erosionsgefährdung	Mulchsaat ohne Saatbearbeitung, bzw . so grob wie möglich, Fruchtfolgegestaltung	Betriebsleiter	2006	n.n.
Minimierung der Bodenverdichtung/ Verbesserung des Bodengefüges	Radlastreduzierung, Keine Maximalbelastung von Transportmittel	Betriebsleiter	2006	n.n.
Reduzierung des Dieselverbrauchs um 10%	Zusammenlegung von Arbeitsgängen	Betriebsleiter	2006	n.n.
Minimierung der Staubemissionen im Bereich Packhalle	Einbau einer Absaug-/Filteranlage	Betriebsleiter	2007	n.n.
Kompostierung von Bio-Abfällen	Bau eines Fahrsilos	Betriebsleiter	2007	n.n.
Energieeinsparung	Bau eines Blockheizkraftwerkes von 50 Kw	Betriebsleiter	2008	n.n.
Teilnahme am Umweltpreis Baden-Württemberg	Unterlagen besorgen, Bewerbungsfrist beachten	Betriebsleiter	2008	n.n.

Naturprodukte  
vom Betrieb Vogelmann





## 8. Gültigkeitserklärung

Landwirtschaftsbetrieb Vogelmann

Stand: April 2006

Das System für das Umweltmanagement und die Umweltbetriebsprüfung sowie die Umwelterklärung des Landwirtschaftsbetrieb Vogelmann entspricht den Vorgaben und Anforderungen der EG-Verordnung Nr. 761/2001 des Europäischen Parlaments und Rates vom 19.03.2001 ( EMAS II ). Der Umweltgutachter hat den Standort der Organisation Vogelmann auf Einhaltung aller Vorschriften der **Verordnung (EG) Nr. 761/2001** in der **Fassung vom 03.02.06** geprüft und stellt hiermit die Übereinstimmung fest. Hinweise auf Abweichungen von einschlägigen Rechtsvorschriften liegen nicht vor. Die Daten und Informationen der Umwelterklärung geben ein zuverlässiges, glaubwürdiges und richtiges Bild aller Tätigkeiten der Organisation wieder.

Hiermit erkläre ich die vorliegende Umwelterklärung des **Betriebes Vogelmann** für gültig.

Stuttgart, den 21.04.2006



Dipl.-Ing. Raphael Artischewski

Termin der nächsten Umwelterklärung:

Die nächste konsolidierte Umwelterklärung ist zum 21.04.2009 zu erstellen. Aufgrund der Betriebsgröße ist der Betrieb von der Pflicht, jährlich aktualisierte Umwelterklärungen zu erstellen, befreit bzw. von der jährlichen Überwachung durch den Umweltgutachter ausgenommen.

### Angaben zum Umweltgutachter

EG-Umweltgutachter

Reg.-Nr.: D-V-0005

Herr Dipl.-Ing. Raphael Artischewski

Rosmarinweg 5

70374 Stuttgart

# Registrierungskunde



## Landwirtschaftsbetrieb Klaus Vogelmann

Winteräcker 1  
74635 Kupferzell-Mangoldsall

**Register-Nr.:** DE-261-00042

**Eintragung**  
am 26. Juni 2006

Diese Organisation wendet zur kontinuierlichen Verbesserung der Umweltleistung ein Umweltmanagementsystem nach der EG-Verordnung 761/2001 an, veröffentlicht regelmäßig eine Umwelterklärung, lässt das Umweltmanagementsystem und die Umwelterklärung von einem zugelassenen, unabhängigen Umweltgutachter begutachten, ist eingetragen im EMAS-Register und deshalb berechtigt das EMAS-Zeichen zu verwenden.

**HANDWERKSKAMMER  
FREIBURG**

Freiburg, den 26. Juni 2006

*Martin Leum*  
Präsident

# 9. A n h a n g

Landwirtschaftsbetrieb Vogelmann

Stand: April 2006

## 9.1 Angaben zum GQS<sub>BW</sub> Umwelt-Audit

Projektträger des im Oktober 2005 angelaufenen Modellvorhabens GQS<sub>BW</sub> Umwelt-Audit sind das Umweltministerium und das Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum des Landes Baden-Württemberg. Das Projekt wurde von der Landesanstalt für die Entwicklung der Landwirtschaft und der Ländlichen Räume (LEL) organisiert. Insgesamt nehmen am o.g. Projekt 10 landwirtschaftliche Betriebe aus Baden-Württemberg teil.

### Adressen:

Umweltministerium Baden-Württemberg

Kernerplatz 9

D-70182 Stuttgart

E-Mail: [poststelle@um.bwl.de](mailto:poststelle@um.bwl.de), Web: [www.um.baden-wuerttemberg.de](http://www.um.baden-wuerttemberg.de)

Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum Baden-Württemberg

Kernerplatz 10

D-70182 Stuttgart

E-Mail: [poststelle@mlr.bwl.de](mailto:poststelle@mlr.bwl.de), Web: [www.mlr.baden-wuerttemberg.de](http://www.mlr.baden-wuerttemberg.de)

Landesanstalt für Entwicklung der Landwirtschaft und der ländlichen Räume (LEL)

Ansprechpartner: Herr Bernard Glöckler, Herr Horst Klunzinger

Oberbettringer Straße 162

D-73525 Schwäbisch Gmünd

E-Mail: [gqs-bw@lel.bwl.de](mailto:gqs-bw@lel.bwl.de), Web: [www.gqs-bw.de](http://www.gqs-bw.de)

## 9.2 Angaben zum Beraterteam

Die Betreuung der Betriebe im Rahmen des Modellvorhabens (Workshops, Vorträge, Vorbereitung für Validierung, etc.) erfolgte durch das Netzwerk unabhängiger Beratung für Qualität und Umwelt (NuBUQ). Die betriebliche Einzelberatung wurde durch Herrn Karl Augustin Lacher (GQS<sub>BW</sub>-Berater) durchgeführt

### Kontakt:

Netzwerk unabhängiger Beratung für Qualität und Umwelt (NuBUQ)

E-Mail: [Info@nubuq.de](mailto:Info@nubuq.de), Web: [www.nubuq.de](http://www.nubuq.de)

### Kontakt:

Herr Karl Augustin Lacher

HMS Lacher & Partner

MANAGEMENTSYSTEM-BERATUNG

Adelheidweg 11

74523 Schwäbisch Hall

E-Mail: [kala@hms-sha.de](mailto:kala@hms-sha.de), Web: [www.hms-sha.de](http://www.hms-sha.de)